

Sehr geehrte Frau Kreistagsvorsitzende, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe FDP-Fraktion,

um es vorab einmal deutlich zu sagen, lieber Herr Hoffie, die CDU-Kreistagsfraktion lehnt die geplante GEMA-Tarifreform in ihrer derzeitigen Fassung ebenfalls ab. Auch wir sehen große finanzielle Gefahren und Belastungen auf unsere Vereine, Feuerwehren und sonstigen Ehrenamtlichen zukommen!

Allerdings ist der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg nicht der richtige Ort, dies zu diskutieren. Daher sind wir der Hessischen Landesregierung und besonders dem FDP-Wirtschaftsminister Florian Rentsch sehr dankbar, dass Hessen auf den bundesweiten Aktionstag gegen die GEMA-Tariferhöhung am 6. September 2012 aufmerksam gemacht hat. Außerdem fand ein Gespräch des Wirtschaftsministers Rentsch mit dem Vorstandsvorsitzenden der GEMA am 24. September dieses Jahres statt. Weiterhin läuft gerade ein Schiedsverfahren zur geplanten GEMA-Tarifreform.

Ich möchte an dieser Stelle auch den gemeinsamen Antrag der Landtagsfraktionen von CDU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 8. November 2012 nicht außen vor lassen. Der überparteiliche Antrag ist überschrieben mit den Worten „GEMA-Reform zurücknehmen“ und befasst sich dezidiert in Punkt 7 mit den Rahmenvereinbarungen für Vereine. Ich zitiere: „Der Landtag fordert die GEMA darüber hinaus auf, an der Möglichkeit festzuhalten, dass für Veranstaltungen, bei denen kein Eintrittsgeld erhoben wird, Rahmenvereinbarungen für das ganze Jahr abgeschlossen werden können. Damit werden die überwiegend ehrenamtlich Tätigen z. B. in den Vereinen entlastet. Er erwartet von der GEMA zudem, ehrenamtlich Tätige sowie Vereine durch Rabattsysteme oder Freistellungsregelungen zu entlasten, damit gemeinnützige Arbeit weiterhin möglich ist.“ Zitat Ende!

Sie sehen, dass Verfassungsorgan Hessischer Landtag befasst sich bereits in Ihrem Sinne, lieber Herr Hoffie, mit dieser

Thematik. Ihr Antrag stellt für die CDU-Fraktion eine Resolution dar, die wir in gewohnter Weise ablehnen. In ihrer Antragsbegründung liefern Sie selbst den Hinweis auf eine Resolution, da Sie schreiben, dass der Hessische Wirtschaftsminister eine Bundesratsinitiative zur GEMA-Reform plane. Wir vertrauen auf die Arbeit der Landesregierung, aber auch auf den gemeinsamen Antrag der vier demokratischen Landesfraktionen CDU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen.

Tun sie dies bitte auch und lehnen sie den FDP-Antrag ab! Den Änderungsantrag der Freie Wähler/Piraten lehnen wir logischerweise auch ab! Gerade mit der Thematik der GEMA-Vermutung befasst sich der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages aufgrund einer E-Petition. Vielen Dank!